

AGAPLESION OBERIN MARTHA KELLER HAUS – drei Bewohner*innen und zwei Mitarbeitende positiv auf SARS-CoV-2 getestet

Frankfurt, 30. Oktober 2020 (Stand 12 Uhr) – Im Seniorenheim AGAPLESION OBERIN MARTHA KELLER HAUS wurden in mehreren Wohnbereichen Bewohnerinnen und Bewohner sowie Mitarbeitende positiv getestet.

Im Seniorenheim AGAPLESION OBERIN MARTHA KELLER HAUS wurde bei drei Bewohnerinnen und Bewohnern und zwei Mitarbeitenden eine COVID-19 Infektion bestätigt. Der Krankheitsverlauf bei den betroffenen Personen ist bisher als mild mit leichten Symptomen zu bezeichnen. Gleichzeitig besteht bei weiteren Bewohner*innen und Mitarbeitenden der Verdacht einer Ansteckung. In enger Abstimmung mit dem örtlichen Gesundheitsamt hat AGAPLESION OBERIN MARTHA KELLER HAUS umgehend alle erforderlichen Maßnahmen veranlasst, um die Weiterverbreitung der Infektionen zu verhindern. In allen Wohnbereichen werden die Bewohner isoliert versorgt, unter Einhaltung aller behördlichen Vorgaben und Hygienestandards. Im Haus wohnen aktuell 71 Bewohnerinnen und Bewohner. Es besteht seit Mittwoch ein Besuchsverbot. Die betroffenen Mitarbeitenden befinden sich in häuslicher Quarantäne.

Mit dem Gesundheitsamt Frankfurt wird aktuell die Testung aller Bewohnerinnen und Bewohnern sowie Mitarbeitenden im AGAPLESION OBERIN MARTHA KELLER HAUS in Frankfurt abgestimmt. Dies wird für Anfang kommender Woche erwartet. Hierfür kommt ein speziell geschultes Team des ASB ins Haus und nimmt die Abstriche bei allen Beteiligten. So kann zeitnah der Umfang der Erkrankungen im Haus ermittelt werden.

„Wir werden alles dafür tun, um die anderen Bewohner zu schützen. Wir befolgen alle Anweisungen des örtlichen Gesundheitsamtes, die auch entsprechend der AGAPLESION Verfahrensanweisungen umgesetzt werden. Dazu gehört zum Beispiel die sofortige strikte räumliche Trennung der betroffenen Bewohnerinnen und Bewohner von den übrigen Bewohnern“, sagt Hannelore Rexroth, Geschäftsführerin AGAPLESION MARKUS DIAKONIE.

AGAPLESION OBERIN MARTHA KELLER HAUS wird über die weitere Entwicklung berichten.

Der Besuch der erkrankten Bewohnerinnen und Bewohner durch Angehörige ist derzeit nicht möglich. Zusätzliche Informationen bzw. Antworten auf Fragen erhalten Angehörige von den ihnen bekannten Ansprechpartnern im Haus vor Ort oder unter der Telefonnummer 069-4608-572 (montags bis freitags: 9:00 bis 12:00 Uhr).

Das AGAPLESION OBERIN MARTHA KELLER HAUS hat seit März - mit Beginn der COVID-19-Pandemie - ein umfangreiches Maßnahmenpaket umgesetzt, um das Infektionsgeschehen nicht in die Einrichtung gelangen zu lassen. So wurden zunächst bei den Bewohnern, später auch bei den Mitarbeitern, regelmäßige Temperaturkontrollen durchgeführt und ein Tragen einer Mund-Nasen-Abdeckung für die Mitarbeiter angeordnet. Bei den Bewohnerinnen und Bewohnern haben wir auf das dauerhafte Tragen einer Mund-Nasen-Abdeckung verzichtet, da sie in einer Haus/-Wohngemeinschaft leben.

Mit der gewünschten und auch durchgeführten Öffnung von Besuchen hat sich das Risiko eines Eintragens des Virus auf die Bewohner erhöht. Spezielle Schutzkonzepte für die



Besuchsorganisation wurden mit dem Gesundheitsamt sowie der Pflege- und Betreuungsaufsicht in Frankfurt als auch mit dem AGAPLESION HYGIENE INSTITUT abgestimmt. Durch die neue Teststrategie mittels Antigen-Tests haben wir nunmehr zusätzlich die Möglichkeit schnell hausinterne Testungen durchzuführen und haben insofern zeitnah Informationen über mögliche Erkrankungen zu erhalten und konnten schnell reagieren, um erforderliche Maßnahmen einzuleiten. Mit Unterstützung der Hausärzte wurden so die ersten COVID-19 Erkrankungen schnell identifiziert und die Kontaktverfolgung konnte starten.

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.markusdiakonie.de oder auf Facebook mit dem #AgaplesionMarkusDiakonie

Die **AGAPLESION MARKUS DIAKONIE** steht in der Tradition der AGAPLESION FRANKFURTER DIAKONIE KLINIKEN mit ihren über 135-jährigen Erfahrungen in der medizinischen Versorgung, Kranken- und Altenpflege. Als der kompetente Ansprechpartner für WOHNEN & PFLEGEN in Frankfurt am Main bieten wir ein differenziertes Angebot für Senioren von der vollstationären Pflege über die Tagespflege bis hin zu Serviceleistungen im Bereich des Betreuten WOHNENS.

Die **AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft** wurde 2002 in Frankfurt am Main von christlichen Unternehmen gegründet, um vorwiegend christliche Gesundheitseinrichtungen in einer anspruchsvollen Wirtschafts- und Wettbewerbssituation zu stärken.

Zu AGAPLESION gehören bundesweit mehr als 100 Einrichtungen, darunter 23 Krankenhausstandorte mit über 6.250 Betten, 40 Wohn- und Pflegeeinrichtungen mit über 3.500 Pflegeplätzen, vier Hospize, 34 Medizinische Versorgungszentren, 16 Ambulante Pflegedienste und eine Fortbildungsakademie. Darüber hinaus bildet AGAPLESION an 15 Standorten im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege aus. Mehr als 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für eine patientenorientierte Medizin und Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Pro Jahr werden über eine Million Patienten versorgt. Die Umsatzerlöse aller Einrichtungen inklusive der Beteiligungen betragen über 1,5 Milliarden Euro.

Die alleinigen Aktionäre der AGAPLESION gAG sind verschiedene traditionsreiche Diakoniewerke und Kirchen. Auch durch diese Aktionäre ist die AGAPLESION gAG fest in der Diakonie verwurzelt und setzt das Wohl ihrer Patienten, Bewohner und Mitarbeitenden als Maßstab für ihr Handeln.

Kontakt

AGAPLESION MARKUS DIAKONIE gemeinnützige GmbH

Usinger Strasse 9, 60389 Frankfurt am Main
Paulina Luft, Referentin der Geschäftsführung
T (069) 46 08 – 572, F (069) 46 08 – 578

presse@markusdiakonie.de, www.markusdiakonie.de